

Neue Ära Ihr Betriebsrat

Ihre Betriebsräte der Neuen Ära informieren

Newsletter Nr. 10/2018 vom 25. Oktober

Landespflegegeld Bayern

Haben Sie einen Verwandten oder Bekannten, der Pflegegrad 2 oder höher hat und in Bayern wohnt? Mit dem Landespflegegeld Bayern bekommen Pflegebedürftige pro Jahr 1.000 Euro zusätzlich – und zwar schnell und unbürokratisch. Die Antragsfrist für das laufende Pflegejahr endet am 31.12.2018. Informationen und das Antragsformular finden Sie hier www.landespflegegeld.bayern.de

Ein Tipp unserer Vertrauensperson der Schwerbehinderten Menschen, Silvia Steinberg und unserer Kollegen Fabian Niedermeier und Claudia Enzer.

Wahl der Schwerbehindertenvertretung im Betrieb München

Am 20. November 2018 finden die Wahlen der Schwerbehindertenvertretung in München statt. Gewählt wird die Vertrauensperson der Schwerbehinderten Menschen und zwei Stellvertreter. Die Wahlberechtigten erhalten die Wahlunterlagen in den nächsten Tagen per Post an ihre Privatadresse. Es ist wichtig, dass die Vertrauensperson und ihre Stellvertreter als Team gut zusammenarbeiten. Die Vertrauensperson der Schwerbehinderten Menschen, Silvia Steinberg, steht wieder zur Wahl und stellt sich hier mit ihren Stellvertretern Fabian Niedermeier und Claudia Enzer vor <http://www.neueära.de/wahl-der-sbv-2018.html>

PC-Performance – es tut sich was

In den letzten Monaten und Jahren mussten wir alle, Vertrieb und zentrale Einheiten, eine Verschlechterung der IT-Performance feststellen. In unserem Newsletter vom 14.11.17 haben wir das Thema aufgegriffen und viel Resonanz von Ihnen erhalten. Das Thema bewegt damals wie heute nahezu alle Mitarbeiter in Ihrem direkten Arbeitsumfeld. Es hat lange gedauert und viel Nachbohren bedurft, bis die Geschäftsleitung sich des Themas angenommen hat. Wir nehmen zustimmend zur Kenntnis, dass Aktivitäten gestartet wurden, um die Situation für alle Mitarbeiter zu verbessern. Dieser Weg muss nun konsequent weiter verfolgt werden, damit SIE die digitalen Herausforderungen auch an Ihrem Arbeitsplatz mit dem richtigen Handwerkszeug meistern und erleben können.

Die erste Optimierung wurde abgeschlossen - 3.800 MIFID-PCs (Filiale) wurden hardwaretechnisch auf 8 GB Arbeitsspeicher aufgerüstet. Erfreulich: es geht noch in diesem Jahr weiter. Erfreulicherweise sollen noch in diesem Jahr ca. 1.500 weitere Rechner an zentralen Standorten folgen.

Die Überarbeitung der Auto-Start-Funktion sehen wir hingegen zwiespältig, geht sie doch bei den Mitarbeiter in Smart Working (immerhin mehr als 1.500 Kolleginnen und Kollegen) ins Leere. Dies hat dazu geführt, dass einige Arbeitsplätze abends nicht mehr geräumt werden, sondern die Rechner angeschlossen bleiben – dem schnellen Start am nächsten Morgen sei Dank...

Seit Juli 2018 laufen Performancemessungen, die Ergebnisse sind noch nicht bekannt. Wir sind gespannt, welche weiteren Optimierungen noch folgen werden.

Sie sehen – wir bleiben dran und Ihre Meinung und Ihr Input sind uns wichtig – wir werden uns auch künftig für Sie und Ihre Interessen einsetzen. Schreiben Sie uns unter info@neueära.de

Jubiläumszahlung zum 25-jährigen Dienstjubiläum

Bei den Zahlungen zum 25-jährigen Betriebsjubiläum zum 1. August und 1. September 2018 kam es aufgrund einer unglücklichen Regelung und unzureichender Kommunikation zu Enttäuschungen bei einigen Kolleginnen und Kollegen. Anstatt der erwarteten 3 Bruttomonatsgehälter erhielten diese 1 Bruttomonatsgehalt zzgl. € 613,55. Erfreulicherweise konnte der Gesamtbetriebsrat die Geschäftsleitung dazu bewegen, auch ohne juristische Notwendigkeit, die Zahlung der 3 Gehälter vorzunehmen.

So weit, so gut. Leider konnte sich die Geschäftsleitung nicht dazu durchringen, die gleiche Regelung für die betroffenen Mitarbeiter auch für das 40-jährige Betriebsjubiläum bereits heute zuzusagen. Die Zahl der betroffenen Mitarbeiter, die das 40-jährige Jubiläum überhaupt erreichen, dürfte sich doch in sehr geringer Anzahl bewegen. Daher ist für die Neue Ära nicht verständlich, warum das Thema nicht sofort mit gelöst wurde.

Transform-Maßnahmen – Transparenz und Klarheit lassen auf sich warten

Der Personalabbau durch Transform ist in weiten Teilen der Bank erfüllt. Die Maßnahmen zur Arbeitsreduzierung für die verbleibenden Kolleginnen und Kollegen sind jedoch oft noch unklar. Die ursprünglichen Maßnahmen sind teils unklar, nicht mehr nachvollziehbar oder wurden aus verschiedenen Gründen nicht umgesetzt. Entscheidend ist aber heute: wenn in einer Abteilung 30% weniger Personal ist, muss die Arbeit entsprechend weniger sein. Diese konkreten Umsetzungen sollen Ihnen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, auf den entsprechenden Teilbetriebsversammlungen vorgestellt und erklärt werden. Wir erwarten, dass die Geschäftsleitung Sie transparent, klar und umfassend informiert.

Überlastungsanzeige – was ist das und wie geht es?

Die Arbeit muss innerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit zu schaffen sein. Eine Überlastungsanzeige ist ein wichtiges Mittel, um darauf hinzuweisen, dass die Arbeitsaufgaben (innerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit) nicht mehr ordnungsgemäß erfüllt werden können. Durch eine schriftliche Überlastungsanzeige informieren Sie Ihren Arbeitgeber, welche Arbeiten Sie nicht mehr schaffen können und welche Risiken daraus für den Arbeitgeber entstehen. Dies entbindet Sie als MitarbeiterInnen nicht von

Ihrer Sorgfaltspflicht, aber Sie schützen damit sich selbst und auch den Arbeitgeber. Weitere Informationen dazu erfahren Sie in einem der nächsten BR aktuell oder gerne bei dem Betriebsrat Ihres Vertrauens.